

Tecan Group AG

Protokoll

über die

30. ordentliche Generalversammlung

vom 13. April 2016, 15:00 Uhr

im Lake Side, Casino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, Zürich

Präsident: Rolf Classon
Verwaltungsratspräsident

Protokollführer: Andreas Wilhelm
Sekretär des Verwaltungsrates

Traktanden

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2015, Bericht der Revisionsstelle
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
4.
 - 4.1 Wahl des Verwaltungsrats
 - 4.2. Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats
 - 4.3. Wahl und Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
 - 4.4. Wahl der Revisionsstelle
 - 4.5. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
5.
 - 5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015
 - 5.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2016 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2017
 - 5.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017
6. Verlängerung des genehmigten Kapitals

Der Präsident eröffnet um 15.00 Uhr die ordentliche Generalversammlung der Tecan Group AG und begrüsst die Aktionäre. Ebenfalls begrüsst werden der unabhängige Stimmrechtsvertreter, die Proxy Voting Services GmbH, vertreten durch Herrn Dr. René Schwarzenbach, der Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG, Herr Thomas Affolter sowie die Vertreter der neu zur Wahl vorgeschlagenen Revisionsstelle Ernst & Young AG, Herr Heinrich Christen und Herr Siro Bonetti. Ausserdem begrüsst der Präsident Herrn Notar Peter Voser.

1. Einführung

Der Präsident berichtet von einer positiven Unternehmensentwicklung im Jahre 2015. Mit einem zweistelligen Umsatzwachstum habe man sich deutlich von der Umsatzschwelle 400 Millionen Schweizer Franken lösen können. Diese Entwicklung sei umso bemerkenswerter, als dies in einem Jahr gelungen sei, in dem zahlreiche Schweizer Unternehmen wegen der Aufhebung des Euro-Mindestkurses durch die Schweizer Nationalbank vor grossen Herausforderungen standen. Diese Massnahme und die damit verbundene Abschwächung des Euro-Kurses hätten dank der internationalen Aufstellung von Tecan nur geringfügige Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklung des Unternehmens gehabt. Er weist darauf hin, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr der höchste je erreichte Umsatz und Gewinn ausgewiesen werden konnte. Strategisch und operativ sei das Unternehmen besser aufgestellt und grosses Potenzial für organisches Wachstum, vor allem durch neue, branchenführende Produkte, als auch fortgesetzte regionale Expansion seien weiterhin vorhanden.

Weiter führt der Präsident aus, dass Wachstum auch durch Akquisitionen angestrebt werde, um damit die Absatzmärkte zu vergrössern. Die beiden in den letzten zwei Geschäftsjahren abgeschlossenen Übernahmen seien wichtige Schritte in diese Richtung gewesen und weitere, darunter auch grössere Übernahmen sollen folgen.

Der Präsident stellt fest, dass diese Entwicklung auch vom Kapitalmarkt positiv aufgenommen werde und sich in einem höheren Börsenwert niederschlage. Dieser habe sich seit Beginn des umfassenden Veränderungsprozesses im 2009 fast vervierfacht. Mit der Übernahme des Managements von David Martyr als CEO im 2012 habe sich der Börsenwert mehr als verdoppelt und liege aktuell bei über 1.6 Milliarden Schweizer Franken.

Der Prozess sei damit noch nicht abgeschlossen, sagt er. Man wolle für die nächsten Jahre ein hohes Umsatzwachstum sicherstellen und die Profitabilität weiter steigern.

Damit übergibt der Präsident an den CEO, David Martyr, für weitere Ausführungen zum Jahresabschluss 2015 und Ausblick 2016.

Im Anschluss wird den Aktionären Gelegenheit gegeben, Fragen zum Geschäftsgang an den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung zu stellen. Da es keine Wortmeldung gibt, leitet der Präsident über zum formellen Teil.

2. Konstituierung

Der Präsident stellt fest, dass zur Generalversammlung gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen eingeladen wurde und die Einladung durch schriftliche Mitteilung an die Namenaktionäre unter Angabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrats vom 22. März 2016 an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen sowie zusätzlich durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 23. März 2016 erfolgte. Ebenfalls wurden alle Verwaltungsräte eingeladen. Ausserdem hält er fest, dass keine Traktandierungsanträge vorliegen.

Als Protokollführer für die Generalversammlung wird Andreas Wilhelm ernannt.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Generalversammlung auf Tonband aufgezeichnet werde. Ausserdem gibt der Präsident bekannt, dass wie in den vergangenen Jahren elektronisch abgestimmt werde und die Coupons nur zum Einsatz kämen, sofern das Abstimmungssystem ausfallen sollte. Weiter erklärt der Präsident die Funktionen des Abstimmungsgerätes. Er weist darauf hin, dass der Saal während des formellen Teils der Generalversammlung nicht verlassen werden sollte, ansonsten die Abstimmungsgeräte bei der Eingangskontrolle aus- und danach wieder eingetragen werden müssten. Sodann geht er zur Präsenzmeldung über.

3. Anwesende

Feststellungen anlässlich der Generalversammlung:

Der Präsident stellt fest, dass zu Beginn der Generalversammlung (Stand: 15:20 Uhr) insgesamt 87 Aktionäre oder Vertreter im Saal anwesend sind und dass insgesamt 7'667'052 Aktienstimmen vertreten sind. Davon entfallen 7'605'594 Namenaktien auf den unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Der Präsident stellt fest, dass die Generalversammlung der Tecan Group AG ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist. Die Abstimmungs- bzw. Wahlresultate werden jeweils eingeblendet.

4. Traktanden

Traktandum 1: Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2015, Bericht der Revisionsstelle

Der Präsident stellt fest, dass der Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2015 den Aktionären auf Wunsch zugestellt wurden und am Gesellschaftssitz zur Einsicht auflagen.

Der anwesende Vertreter der Revisionsstelle hat keine Bemerkungen zum Bericht der Revisionsstelle. Ein Vorlesen des Revisionsstellenberichtes wird nicht verlangt.

Im Anschluss eröffnet der Präsident die Diskussion über dieses Traktandum.

Es erfolgt keine Wortmeldung

Abstimmungsresultat zu Traktandum 1:

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'052
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'527
▪ Ja:	7'645'928
▪ Nein:	483
▪ Enthaltungen:	20'641

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Traktandum 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer erhöhten Dividende von CHF 1.75 je Aktie mit einem Nennwert von 10 Rappen und den Vortrag des Bilanzgewinns von CHF 178'223'221 auf neue Rechnung.

Die Diskussion wird nicht verlangt und der Präsident schreitet zur Abstimmung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 2:

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'052
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'527
▪ Ja:	7'662'429
▪ Nein:	972
▪ Enthaltungen:	3'651

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Präsident beantragt namens des Verwaltungsrats, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für deren Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2015 Entlastung zu erteilen.

Der Präsident gibt den Aktionären Gelegenheit zur Diskussion.

Es erfolgt keine Wortmeldung, sodass der Präsident zur Abstimmung schreitet. Er weist darauf hin, dass Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt seien. Die Entlastung für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung wird gesamthaft vorgenommen.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 3:

▪ Vertretene Stimmen:	7'627'122
-----------------------	-----------

▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'813'562
▪ Ja:	7'579'887
▪ Nein:	26'331
▪ Enthaltungen:	20'904

Der Präsident verweist wiederum auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist. Der Präsident dankt den Aktionären.

Traktandum 4.1: Wahl des Verwaltungsrats

Der Präsident führt aus, dass unter diesem Traktandum 4.1a bis 4.1g die Wiederwahlen der bisherigen Verwaltungsräte Heinrich Fischer, Dr. Oliver Fetzer, Lars Holmqvist, Dr. Karen Huebscher, Dr. Christa Kreuzburg, Gérard Vaillant und Rolf Classon vorgenommen werden.

Zu Traktandum 4.1 wird das Wort nicht verlangt und der Präsident schreitet zu den Abstimmungen über die Wiederwahl der bisherigen Verwaltungsräte. Alle Wahlen erfolgen einzeln und nacheinander.

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl von Herrn Heinrich Fischer für eine Amtszeit von einem Jahr vor:

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.a: Wiederwahl Heinrich Fischer

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'609'233
▪ Nein:	52'618
▪ Enthaltungen:	5'231

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Heinrich Fischer wiedergewählt ist.

Der Verwaltungsrat schlägt als nächstes Herrn Dr. Oliver Fetzer zur Wiederwahl für eine Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.b: Wiederwahl Oliver Fetzer

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'628'423
▪ Nein:	33'543
▪ Enthaltungen:	5'116

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Dr. Oliver Fetzer damit wiedergewählt ist.

Des Weiteren schlägt der Verwaltungsrat Herrn Lars Holmqvist zur Wiederwahl für eine Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.c: Wiederwahl Lars Holmqvist

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'606'488
▪ Nein:	54'762
▪ Enthaltungen:	5'832

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass auch Lars Holmqvist wiedergewählt ist.

Der Verwaltungsrat schlägt sodann Frau Dr. Karen Huebscher zur Wiederwahl für eine weitere Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.d: Wiederwahl Dr. Karen Huebscher

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'607'133
▪ Nein:	54'848
▪ Enthaltungen:	5'101

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass damit Frau Dr. Huebscher wiedergewählt ist.

Weiter schlägt der Verwaltungsrat Frau Dr. Christa Kreuzburg zur Wiederwahl für eine weitere Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.e: Wiederwahl Dr. Christa Kreuzburg

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'625'455
▪ Nein:	35'247
▪ Enthaltungen:	6'380

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Frau Dr. Kreuzburg ebenfalls wiedergewählt ist.

Nun schlägt der Präsident Herrn Gérard Vaillant für eine Wiederwahl für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.f: Wiederwahl Gérard Vaillant

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'563'701
▪ Nein:	97'266
▪ Enthaltungen:	6'115

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Herr Gérard Vaillant ebenfalls wiedergewählt ist.

Damit kommt der Präsident zu seiner eigenen Wiederwahl für eine Amtszeit von einem Jahr.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.1g: Wiederwahl Rolf Classon

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'388'854
▪ Nein:	272'597
▪ Enthaltungen:	5'631

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen und er damit wiedergewählt ist. Er schreitet zur Wiederwahl des Präsidenten.

Traktandum 4.2: Wiederwahl des Präsidenten

Der Verwaltungsrat schlägt Rolf Classon als Präsident für ein weiteres Jahr vor. Der Präsident fragt, ob es zu diesem Traktandum Fragen gebe. Herr Cipolat aus Zürich verlangt das Wort. Er schlägt vor, die Wahl des Präsidenten durch den Vize-Präsidenten durchführen zu lassen. Der Vize-Präsident, Herr Heinrich Fischer, entgegnet, dass er auf dem Podium anwesend sei und den Antrag des Verwaltungsrats unterstütze. Es sei einfacher und speditiver, wenn dies durch den Präsidenten selbst durchgeführt werde. Er fragt, ob man zur Abstimmung schreiten könne.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schreitet der Präsident zur Abstimmung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.2: Wiederwahl von Rolf Classon

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'337'058
▪ Nein:	324'514
▪ Enthaltungen:	5'510

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass er für ein weiteres Jahr wiedergewählt ist. Er bedankt sich für das Vertrauen.

Traktandum 4.3: Wahl und Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl der beiden bisherigen Mitglieder des Vergütungsausschusses, Herr Oliver Fetzer und Frau Christa Kreuzburg sowie die Neuwahl von Herrn Gérard Vaillant als drittes Mitglied vor. Zu diesem Traktandum erfolgt keine Wortmeldung und der Präsident schreitet zur Wahl von Oliver Fetzer (Vorsitzender seit 2012), Christa Kreuzburg (Mitglied seit 2013) und Gérard Vaillant (neu) als Mitglieder des Vergütungsausschusses.

Traktandum 4.3a: Wahl Dr. Oliver Fetzer

Der Verwaltungsrat schlägt Herrn Fetzer als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.3a: Wahl von Dr. Oliver Fetzer

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'657'030
▪ Nein:	3'215
▪ Enthaltungen:	6'837

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen ist.

Traktandum 4.3b: Wahl Dr. Christa Kreuzburg

Der Verwaltungsrat schlägt Frau Kreuzburg als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.3b: Wahl von Dr. Christa Kreuzburg

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'657'054

- Nein: 3'081
- Enthaltungen: 6'947

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen ist.

Traktandum 4.3c: Wahl Gérard Vaillant

Der Verwaltungsrat schlägt Herrn Vaillant als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.3c: Wahl von Gérard Vaillant

- Vertretene Stimmen: 7'667'082
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'833'542
- Ja: 7'572'426
- Nein: 88'846
- Enthaltungen: 5'810

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass auch dieser Antrag angenommen und der Vergütungsausschuss somit für ein Jahr gewählt ist.

Traktandum 4.4: Wahl der Revisionsstelle

Der Präsident erläutert, dass die KPMG AG seit 1997 das Mandat mit unterschiedlichen Auditoren wahrgenommen hat, zuletzt durch Herrn Affolter. Im 2015 habe die Tecan das Auditmandat ausgeschrieben und sich für einen Wechsel zu Ernst & Young entschieden. Der Präsident bedankt sich bei Herrn Affolter für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Daraufhin stellt er die beiden Vertreter der zur Wahl vorgeschlagenen Ernst & Young AG, Herr Heinrich Christen und Herr Siro Bonetti, vor und leitet über zur Wahl.

Der Verwaltungsrat schlägt die Wahl von Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2016 vor.

Da es zu diesem Traktandum kein Votum gibt, schreitet der Präsident zur Wahl.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.4: Wahl der Revisionsstelle

- Vertretene Stimmen: 7'667'082
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'833'542
- Ja: 7'618'776
- Nein: 38'255
- Enthaltungen: 10'051

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen und die Ernst & Young AG für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt ist.

Traktandum 4.5: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat schlägt auch dieses Jahr die Proxy Voting Services GmbH zur Wahl bis zum Abschluss der 31. ordentlichen Generalversammlung im 2017 vor.

Es erfolgt keine Wortmeldung und der Präsident schreitet zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 4.5: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'661'049
▪ Nein:	818
▪ Enthaltungen:	5'215

Der Antrag des Verwaltungsrats auf Wahl der Proxy Voting Services GmbH als unabhängigen Stimmrechtsvertreter ist angenommen.

Traktandum 5: Vergütung

Zur Einleitung des Traktandums übergibt der Präsident das Wort an den Vorsitzenden des Vergütungsausschusses. Oliver Fetzer erläutert das Vergütungssystem, die Auszahlung der variablen Vergütung 2015 und die Anträge zur Vergütung des Verwaltungsrates sowie der Konzernleitung.

Danach übergibt er das Wort wieder an den Präsidenten. Dieser gibt die Möglichkeit zu Fragen zu Traktandum 5.1 – 5.3.

Herr Tobias Schaidt aus Uetikon am See meldet sich zu Wort. Er findet, dass aus der Aufstellung „Vergleich Antrag – abgeschlossene Zyklen“ die Zahleneinheit nicht klar sei. Weiter möchte er wissen, wie hoch die Gesamtvergütung der Konzernleitung im letzten Jahr gewesen sei. Oliver Fetzer verweist nochmals auf die Präsentation. Rudolf Eugster, CFO, verweist ergänzend auf die Aufstellung im Vergütungsbericht auf Seite 73 des Geschäftsberichtes und hält fest, dass 2015 rund 56% der Maximalvergütung ausbezahlt wurden. Herr Schaidt regt an, in Zukunft in der Einladung die Zahlen „Gesamtbetrag fix/variabel und „effektiv ausbezahlt“ offenzulegen.

Da keine weiteren Voten folgen, verweist der Präsident auf den Vergütungsbericht auf Seiten 68 – 76 des Geschäftsberichtes. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Vergütungsberichtes 2015 in konsultativer Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 5.1 Konsultativabstimmung über Vergütungsbericht 2015

▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'833'542
▪ Ja:	7'342'910
▪ Nein:	302'201

- Enthaltungen: 21'971

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen worden ist.

Der Präsident leitet über zu Traktandum 5.2. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 1'450'000, welcher den Mitgliedern des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2016 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2017 als Vergütung bezahlt, zugesichert oder zugeteilt werden kann.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2016 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2017

- Vertretene Stimmen: 7'667'082
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'833'542
- Ja: 7'613'704
- Nein: 17'385
- Enthaltungen: 35'993

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Der Präsident fährt fort mit Traktandum 5.3. Der Antrag des Verwaltungsrats lautet auf Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 18'200'000, welcher den Mitgliedern der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017 als Vergütung bezahlt, zugesichert oder zugeteilt werden kann, sei dies als Fixlohn, kurzfristige erfolgsabhängige Vergütung, im Rahmen eines langfristigen Anreizprogramms, in Beteiligungsrechten und in jeder anderen Form der Vergütung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 5.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017

- Vertretene Stimmen: 7'667'082
- Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen: 3'833'542
- Ja: 7'343'045
- Nein: 303'175
- Enthaltungen: 20'862

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass dieser Antrag ebenfalls angenommen ist. Damit leitet der Präsident über zu Traktandum 6, Verlängerung des genehmigten Kapitals.

Der Verwaltungsrat beantragt die Verlängerung der in Artikel 3c Absatz 1 der Statuten der Gesellschaft festgehaltenen Ermächtigungen, das Aktienkapital im Maximalbetrag von Franken 220'000 durch Ausgabe von höchstens 2'200'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von 10 Rappen jederzeit zu erhöhen, bis zum 13. April 2018, was 19.18 Prozent des Aktienkapitals entspricht. Absatz 2 und 3 von Artikel 3c bleiben unverändert.

Der Präsident verweist auf den eingeblendeten Text mit dem bisherigen und dem neuen Statutenwortlaut und eröffnet die Diskussion. Da keine Wortmeldung erfolgt, schreitet er zur Abstimmung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 6, Verlängerung des genehmigten Kapitals

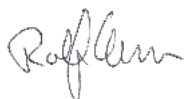
▪ Vertretene Stimmen:	7'667'082
▪ Qualifiziertes Mehr der vertretenen Stimmen:	5'111'388
▪ Ja:	6'138'775
▪ Nein:	1'515'186
▪ Enthaltungen:	13'121

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass dieser Antrag mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit angenommen ist.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und lädt zum Apéro ein. Er schliesst die Generalversammlung um 16:05 Uhr.

Der Präsident:

Der Sekretär:



Rolf Classon

Andreas Wilhelm